



TSG Rheda
Abt.: Sportkegeln
Wilfried Rickert
Alleestr. 40
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: 05242-44527
email: wilfried.rickert@gmx.de

„Die Glocke“ vom 21.12. 2018

„Neue Westfälische“ vom 19.12. 2018

Sportkegeln

Sportkegeln

TSG entführt den Zusatzpunkt

Zusatzpunkt für die TSG Rheda

Rheda-Wiedenbrück (gl). Am 13. Spieltag der NRW-Liga und kurz vor dem Jahreswechsel haben die Sportkegler der TSG Rheda noch einmal ein kleines Ausrufezeichen gesetzt. Dank einer starken Leistung wurde bei der VSK Herne immerhin der Zusatzpunkt entführt. Das Gesamtergebnis mit 3.958 : 4.737 Holz ist zwar deutlich ausgefallen, allerdings konnte Gideon Hildebrandt auch nur einen Wurf absolvieren und steuerte bloß neun Holz bei. Bei einer Wertung von 1:2 und 36:42 ging der Zusatzpunkt jedoch deutlich an Rheda. Bester Akteur der TSG war Stephan Rüsenberg, der mit 817 Holz sogar das beste Ergebnis des Spiels erzielte. Auch André Rabe knackte mit genau 800 Holz die magische Grenze. Außerdem waren Bodo Schwanke (797), Werner Hengst (778) und Matthias Bartling (756) auf der Bahn. Die TSG Rheda bleibt mit diesem Punktergebnis auf dem dritten Tabellenplatz und greift am Sonntag, 6. Januar, im Auswärtsspiel bei der TG Herford II wieder an.

■ **Rheda-Wiedenbrück (nw)** Die Sportkegler der TSG Rheda haben die NRW-Liga-Partie bei VSK Herne zwar mit 3.958:4.737 Holz verloren, dank des 36:42 in der Zusatzwertung aber einen Punkt mitgenommen. Großen Anteil daran hatte Stephan Rüsenberg, der mit 817 Holz die Tagesbestleistung erzielte. Auch André Rabe knackte mit genau 800 Holz die „Schallmauer“. Außerdem spielten Bodo Schwanke (797 Holz), Werner Hengst (778) und Matthias Bartling (756). Mit diesem Punktergebnis haben die Rhedaer (22:14 Punkte) ihren dritten Tabellenplatz hinter der Kv Gütersloh-Rheda (22:14) und SKC Langenfeld/Paffrath (24:9) verteidigt. Fortgesetzt wird die Saison am 6. Januar mit dem Auswärtsspiel beim Tabellenfünften TG Herford II (17:19).